

# Top-Wissenschaftler von Moderna: „Wir hacken tatsächlich die Software des Lebens“.



- [uncut-news.ch](https://www.uncut-news.ch)
- [März 10, 2021](#)

Dr. Tal Zaks, der Chief Medical Officer von Moderna Inc. erklärte in einem TED-Vortrag von 2017, wie der mRNA-Impfstoff des Unternehmens funktionieren soll.

In den letzten 30 Jahren, sagte er, „haben wir diese phänomenale digitale wissenschaftliche Revolution erlebt, und ich bin heute hier, um Ihnen zu sagen, dass wir tatsächlich die Software des Lebens hacken, und dass es die Art und Weise verändert, wie wir über die Prävention und Behandlung von Krankheiten denken.“

Er fuhr fort zu erklären [siehe Video unten], dass der menschliche Körper aus Organen besteht und Organe aus Zellen bestehen.

„In jeder Zelle gibt es diese Sache, die Boten-RNA oder kurz mRNA genannt wird, die die kritischen Informationen von der DNA in unseren Genen an das Protein überträgt, das wirklich das Zeug ist, aus dem wir alle gemacht sind. Das ist die entscheidende Information, die bestimmt, was die Zelle tun wird. Wir sehen es also als ein Betriebssystem an.

„Wenn man das also ändern könnte, wenn man eine Codezeile einführen oder ändern könnte, dann stellt sich heraus, dass es tiefgreifende Auswirkungen auf alles hat, von der Grippe bis zum Krebs.“

Ich berichtete am 4. Februar, dass Moderna seinen neuen Impfstoff als „ein Computer-Betriebssystem“ beschreibt, aber ich war mir damals nicht bewusst, dass Zaks bereits vor drei Jahren darüber gesprochen und die Lüge der Establishment-Medien, dass mRNA-Impfstoffe den genetischen Code nicht verändern, völlig entlarvt hatte.

Er konnte nicht deutlicher sein, als er sagte: „Wir hacken tatsächlich die Software des Lebens.“

Zaks betonte, dass seine Firma im Jahr 2017 an einem Impfstoff arbeitet, der sich nicht wie jeder andere Impfstoff verhält, der jemals entwickelt wurde.

„Stellen Sie sich vor, statt [dem Patienten] das Protein eines Virus zu geben, geben wir ihm die Anleitung, wie er das Protein herstellen kann, wie der Körper seinen eigenen Impfstoff herstellen kann“, sagte er.

Zaks sagte, dass es Jahrzehnte dauerte, das menschliche Genom zu sequenzieren, was 2003 erreicht wurde, „und jetzt können wir es in einer Woche tun.“

Er fuhr fort und enthüllte 2017 die Pläne seines Unternehmens, individuelle Krebsimpfstoffe herzustellen, die auf die Bedürfnisse der einzelnen Krebspatienten zugeschnitten sind, „weil jeder Krebs anders ist.“

Interessanterweise ist eine der potenziell katastrophalsten Nebenwirkungen des mRNA-Impfstoffs seine Interaktion mit Krebszellen. Laut einer Studie am Sloan Kettering Cancer Center in New York City hat die mRNA die Tendenz, tumorunterdrückende Proteine zu inaktivieren, was bedeutet, dass sie das Wachstum von Krebszellen fördern kann.

**Sowohl die Moderna- als auch die Pfizer-Injektion sind experimentelle mRNA-Impfstoffe. Die FDA hat diesen Injektionen nur eine Notfallzulassung (Emergency Use Authorization [EUA]) erteilt und sie werden bis 2023 in der Erprobung bleiben, dennoch werden sie von der Regierung, den Medien und den Unternehmen so beworben, als ob sie garantiert sicher wären.**

Diese systemische Täuschung wird meiner Meinung nach am Ende im Rückspiegel der Geschichte als einer der rücksichtslosesten Akte medizinischen Verrats bewertet werden, der jemals gegen die menschliche Rasse begangen wurde.

Wenn dieser sogenannte Impfstoff tatsächlich dazu führt, dass mehr Menschen an Krebs erkranken, denken Sie an die Möglichkeiten aus rein geschäftlicher Sicht.

Basierend auf den Vorhersagen von Dr. Zaks, der die Entwicklung des Impfstoffs beaufsichtigt hat, der jetzt Millionen von Menschen weltweit verabreicht wird, könnten dieselben Big-Pharma-Firmen, die Menschen mit einem Impfstoff potenziell Krebs geben, später mit einem anderen Impfstoff auftreten, der die Heilung von Krebs anbietet. Wenn Sie der CEO eines Mega-Pharmakonzerns sind, der den gewinnorientierten Aktionären der Wall Street gehorcht, ist das eine brillante Strategie!

Aber ist es aus medizinischer Sicht ethisch vertretbar? Das ist eine Frage, die sich niemand stellt.

Während ich Dr. Zaks zuhöre, wie er die Errungenschaften seiner Firma bei der Entwicklung des mRNA-Impfstoffs darlegt, muss ich daran denken, wie unglaublich arrogant das klingt. Dass Wissenschaftler denken, sie könnten den genetischen Code umschreiben **[seine Worte, nicht meine, für alle da draußen, die immer noch nicht glauben, dass diese mRNA-Impfstoffe den genetischen Code verändern, nur weil irgendein „Faktenprüfer“ sagt, dass sie es nicht tun]**, zu glauben, sie könnten die gottgegebene genetische Ausstattung eines Menschen verbessern, ist ein gefährliches Unterfangen. Wer sagt denn, dass sie nicht ein Problem korrigieren und etwas viel Schlimmeres schaffen?

Zaks beendete seine Rede 2017 mit den folgenden Worten.

*„Wenn Sie darüber nachdenken, was wir zu tun versuchen. Wir haben Informationen genommen und unser Verständnis dieser Informationen und wie diese Informationen in einer Zelle übertragen werden, und wir haben unser Verständnis von Medizin genommen und wie man Medikamente herstellt, und wir verschmelzen die beiden. Wir bezeichnen das als Informationstherapie.“*

Informationstherapie. Genau wie ein Computer-Software-Code.

Diese Wissenschaftler glauben wirklich, dass der menschliche Körper nichts anderes ist als eine Maschine, in die man sich einhacken und nach den Anweisungen eines Programmierers neu anordnen kann.

Die gleiche bahnbrechende Natur dieser Forschung, die die einen begeistert, ist es, die die anderen entsetzt.

Die genetische Ausstattung eines Menschen ist, wie Dr. Zak sagte, „die Software des Lebens“.

Wenn das wahr ist, wer sollte dann die ultimative Autorität über den genetischen Software-Code eines jeden Menschen sein? Wenn wir wirklich in einer freien Gesellschaft leben, wäre es dann nicht naheliegend, dass wir eine energische Debatte darüber führen wollen, wie diese Frage zu beantworten ist? Sollte es nicht das Thema Nummer eins sein, das im Kongress und in den Medien debattiert wird? Stattdessen ist es niemandem erlaubt, diese Fragen auch nur zu stellen, ohne bedroht, zensiert, getadelt, deplattiert zu werden. Mitglieder der Konzernmedien, die es wagen, die Frage anzusprechen, werden gefeuert.

Im Gegensatz zu dem, was einige Wissenschaftler glauben, sind wir keine Maschinen. Wir sind menschliche Wesen mit Körper, Seele und freiem Willen. Jeder, der versucht, die Akzeptanz einer experimentellen genverändernden Behandlung zu erzwingen, verstößt gegen die internationalen Nürnberger Codes, die eine informierte Zustimmung zu jeder experimentellen Behandlung verlangen.

Liebe Leser: Bitte erlauben Sie Ihrem Arbeitgeber, Ihrer Regierung, Ihrer Familie, Ihren Freunden oder sonst jemandem nicht, Sie einzuschüchtern oder in irgendeiner Weise zu versuchen, Sie dazu zu überreden, diese experimentelle Behandlung zu akzeptieren, wenn Sie sie nicht wollen. Sie sind Ihre eigene Gesundheitsautorität, Punkt. Wenn Ihr Arbeitgeber Ihnen mit einer Kündigung droht, weil Sie diese Injektion ablehnen, wenden Sie sich bitte an einen Anwalt. Das Rutherford Institute, das von dem Bürgerrechtsanwalt John Whitehead geleitet wird, ist eine gute Option. Andere schließen Mat Staver's Liberty Counsel ein.

**Quelle: Moderna's top scientist: 'We are actually hacking the software of life'**

<https://uncutnews.ch/top-wissenschaftler-von-moderna-wir-hacken-tatsaechlich-die-software-des-lebens/>